

MEGAPULS

Sonderausgabe | DeMeKo ADL | Persönlicher Nachrichtenfilter EIN

TOP UNTERHALTUNG ✖

STREIT UM CHRISTIANE F.

DeMeKo („Christiane F.“) verklagt Berliner Kollektiv FFF3 („Wir Kinder des Status F“): „Gegenserie“ von FFF3 ist „dreistes Plagiat“. **[MEHR]**

TOP TECHNIK ✖

HECKLER & KOCH BEREITET RELAUNCH DER URBAN-SERIE IN NEUEM DESIGN VOR.

Alle News zu den kommenden Waffenmessen im **[#SOTA2083]**

TOP MEDIEN ✖

„WELT“ UND „IM FOKUS“ WERDEN ZU „DIE WELT IM FOKUS“.

DeMeKo bündelt News- und Digitalkompetenz der beiden Traditionstitel. **[#DEMEKO]**

ADL VERSTÄRKT HILFE IN KRISENGEBIET

ALLIANZ TAGESSPIEGEL



[#ALPEN]

HANNOVER – Wie Regierungssprecherin Valerie Schneider heute bekanntgab, wird die ADL in den kommenden Tagen mehr als 500 Bundeswehrsoldaten in die Krisenregion Alpen entsenden, um das dort bereits seit Tagen im Dauereinsatz befindliche THW sowie die lokalen Einsatzkräfte des österreichischen Katastrophenhilfsdienstes (KHD) und des Schweizer Bundesamtes für Bevölkerungsschutz (BABS) zu entlasten. Die Regierungen der beiden Alpenländer Österreich und Schweiz hatten erst gestern in gegenseitigem Einvernehmen den nationalen Notstand ausgerufen.

Bei den deutschen Unterstützern von THW und Bundeswehr handele es sich sowohl um Bergungsspezialisten, als auch um Einheiten zur Errichtung und zum Betrieb von Notversorgungen für abgeschnittene Gemeinden. Des Weiteren wird auch eines der bewährten „Technical Assistance and Support Teams“ (TAST) ins schwer getroffene Bundesland Tirol verlegt, um den örtlichen Behörden administrative, technische und logistische Hilfe anzubieten.

Schneider wies im Rahmen ihrer Erklärung kritische Berichte zurück, wonach die Allianzregierung wochenlang untätig geblieben sei aufgrund der Verhandlungen mit der ESP zu einer Fortführung der Koalition unter Anikka Beloit: „Wie auch im Rahmen anderer Rettungs- und Hilfsmissionen hat das dem Verteidigungsministerium unterstellte THW unmittelbar und unbürokratisch reagiert und war von Tag Eins des schweren Wintereinbruchs vor Ort. Die nun erfolgte Entsendung weiterer Hilfskräfte aus den Reihen der Bundeswehr ist eine ebenso direkte und schnelle Reaktion auf einen Notstand, dessen Verhängung nicht einmal 24 Stunden zurückliegt. Hier von Zögerlichkeit oder einer überbordenden deutschen Bürokratie zu reden, wie sie einige Konzerne und vereinzelte Stimmen aus der LDFP gerne zusammenfabulieren möchten, ist eine groteske Verzerrung der Fakten und eine besonders widerliche Kampagne auf dem Rücken des realen Leids der betroffenen Bürger in Österreich und der Schweiz.“

Sowohl die Republik Österreich als auch die Schweiz sind derzeit von einem ungewöhnlich strengen Winter betroffen. Nachdem es bereits seit Oktober weit schwere Schneefälle gab, sanken die Temperaturen innerhalb der letzten zwei Wochen weiter ab und die Alpenregion leidet unter schweren Stürmen. Nach Medienberichten sind derzeit mehr als 80.000 Bewohner allein im Bundesland Tirol ohne Strom- und Wasserversorgung. Durch die anhaltenden Unwetter sei auch die Matrixabdeckung nicht mehr gesichert, was die Arbeit und Koordinierung der zahlreichen Helfer sowie des per Eilanforderung der beiden betroffenen Länder bestellten Katastrophenschutzdienstlers Seguridad Primero (Aztechnology) zusätzlich erschwere. **[MEHR]**

TOP MELDUNGEN ✖

ADL Nach harten Koalitionsverhandlungen: Kanzlerin Beloit stellt neues Kabinett aus CVP/BVP und ESP vor.

BERLIN KFS-Sondergesandte der ADL Baader warnt vor Ausbreitung von VITAS und anderen Seuchen in der Stadt, schlägt Umrüstung der bestehenden KFS-Zentren in Quarantäneeinrichtungen vor.

HAMBURG Nach Rückzug von Faas: Dr. Nemeck vom „Magier-Flügel“ strebt PNO-Parteivorsitz an.

HANNOVER Gedenken an die russische Invasion: Virtuelle Sonderausstellung „50 Jahre Eurokrieg – 2031 bis 2033“ feiert Besucherrekord.

alt.beep

Chatraum F-JOBS445

- 🔗001 :: EILT! Team im Raum Leverkusen gesucht zwecks verdecktem Abtransport von Spielzeug zum Weiterverkauf in HH, RRP, B, GF und M. **[MAIL]**
- 🔗002 :: Team gesucht zwecks Einbruch in eine isolierte Forschungsanlage. Kenntnisse in alpinem Bergsteigen und Eiswandklettern unerlässlich! **[MAIL]**
- 🔗003 :: Der hie Shice aus Seattle: Fishies jetzt 10 Stck. für 100. **[MAIL]**
- 🔗004 :: Suche Kunden der Like-deeler (Raum HH) zwecks Erfahrungsaustausch über Lieferungen von defekter Ware (Cyberware). **[MAIL]**
- 🔗005 :: &3r Mvm% V17& fv??3%.
- 🔗006 :: 53 Original M-K Techniker-Overalls (alle Größen) preiswert abzugeben. **[MAIL]**
- 🔗007 :: Wir ballern euch eine! Mode von KaPoww mit echten Einschusslöchern. Viele Designs oder bring your own für ein Fashion Upgrade! **[MAIL]**
- 🔗008 :: Hooder gesucht zwecks Befreiung verschleppter Kinder aus AZB-Umerziehung-KZ. **[MAIL]**
- 🔗009 :: Verlässliches Team gesucht für Beschaffung belastbarer Daten gegen alternativen Berliner Bezirksvertreter! **[MAIL]**

[1] 2 3 4 5 6 7 8 9 ... 137 >]

DEPOLIS



BELOIT STELLT KABINETT VOR

HANNOVER – Am 9. Dezember 2082 wurde Anikka Beloit (BVP) zur Bundeskanzlerin gewählt. Nach offenbar schwierigen Verhandlungen zwischen CVP/BVP und ESP hat das neue Kabinett nun seine Arbeit aufgenommen. Streit gab es insbesondere um die Ressorts der ESP, die nach deutlichen Stimmverlusten ein Ministerium an den Koalitionspartner CVP/BVP verloren. Doch auch innerhalb der CVP/BVP ist nicht alles eitel Sonnenschein: Wohl als Reaktion auf Anwürfe von CVP-Chef Sebastian Henze während des Wahlkampfes, wonach die CVP traditionell den Kanzlerkandidaten stelle, hat sich auch die Ressortverteilung innerhalb der Schwesterparteien zugunsten von Beloits BVP verändert. Außerdem schreitet mit der nun dritten Amtszeit von Kanzlerin Beloit der Umbau innerhalb der Ressorts weiter voran. So wurden die Ressorts Wirtschaft und Justiz vom Ressort Arbeit und Soziales getrennt, in dem fortan auch der Bereich „Metamenschenfragen“ aufgeht. Nach den Worten der Kanzlerin werde somit mehr als 70 Jahre nach dem Erwachen der „Anachronismus“ eines vom Sozialen getrennten Ministeriums für Metamenschenangelegenheiten überwunden. Das Bundesamt für Metamenschenfragen sowie die Antidiskriminierungsstelle der Allianz bleiben selbstverständlich bestehen und sind nun dem Ministerium für Arbeit und Soziales unterstellt. Leiterin dieses erweiterten Ressorts ist Faith Panichart (ESP), die auch schon zuvor die Bereiche Arbeit und Soziales verantwortete. Das nun „geschärfte und bestärkte“ Ministerium für Wirtschaft und Justiz geht an den CVP-Landesvorsitzenden von Nordrhein-Ruhr, Klaus Lützkamp, dessen Expertise in der Zusammenarbeit zwischen Konzernen und Kommunen „bedeutende Impulse für den Wirtschaftsstandort Deutschland“ setzen soll. Eine weitere Aufwertung erfährt „im Hinblick auf jüngste Entwicklungen“ auch das Ressort Magie und Umwelt, welches sich verstärkt der Bedrohungslagen durch magische Phänomene wie Alcheras oder die Kohlhoff-Anomaliezone sowie Gefahren durch die erwachte Natur annehmen soll. Dieses Ministerium übernimmt Raphael Dreher (CVP), der zwischen 2070 und 2074 bereits Magie- und Umweltminister unter Kanzler Linnheimer (LDFF) war. Innenministerin Sandra Sagehorn wurde mit dem Aufbau eines neuen „Heimatministeriums“ betraut, dem „erhaltende und gestaltende Aufgaben“ zufallen. Das Auswärtige Amt und somit die Funktion des Vizekanzlers geht wenig überraschend an die ESP-Kanzlerkandidatin Johanna Laurien. **[MEHR]**

RUNA



VERHEIMLICHTE VERMISSTE?

DORTMUND – Eine Gruppe Angehöriger von Studierenden und Angestellten der Ruhruniversität wandten sich öffentlich an Polizei und Bildungsministerium. Saira Shinder-Schwätzer, Sprecherin der Gruppe, warf der Ruhruniversität vor, das Verschwinden von mehr als einem Dutzend Mitglieder einer Forschungsgruppe zu verheimlichen. Die Universitätsleitung war zu keiner Stellungnahme bereit. **[MEHR]**

DEPOLIS



MEHR NETZ FÜR ALLE

HANNOVER – Mit ihrem pinkfarbenen Bubikopf und saphirgrünen Katzenaugen-Implantaten ist die neue Matrixministerin Sylphia Raisner (BVP) eine beeindruckende Gestalt mit ebenso beeindruckenden Plänen: „Der Ausbau und die technische Erneuerung des ADLNetzes ist der Grundstein für die digitale Selbstbestimmung der Allianz“, sagte die unverheiratete Elfin bei einem Festakt der Deutschen Digitalwirtschaft am vergangenen Wochenende in München. Durch ihre lange Tätigkeit für den staatseigenen Matrixdienstleister AllKom ist Raisner bestens über die Herausforderungen und auch die Schwächen des ADLNetzes im Bilde. Neben einer besseren Integration der lokalen Gitterlandschaften der Länder in die deutschlandweite Matrixarchitektur gehe es insbesondere darum, das ADLNetz „resilient gegen Ausfälle und Attacken“ zu machen. **[MEHR]**

TRID!TIPP

Eine atemberaubende Saga
inspiriert durch historische Ereignisse.
Trideo Guide

Familie

Friesenhof

Geschichtsunterricht zum Anfassen.
Pädagogisch besonders wertvoll.

Allianz Tagesspiegel

#DEMEKO

JETZT Staffel 1-8 ansehen!



ÆTHERPEDIA

KABINETT BELOIT III (SEIT 2082)

Bundeskanzler: Anikka Beloit [BVP]
Kanzleramt: Thomas Rosenstein [CVP]
Auswärtiges Amt, Vizekanzler: Johanna Laurien [ESP]
Finanzen: Claas De Luca [CVP]
Inneres + Heimat: Sandra Sagehorn [CVP]
Verteidigung: Maximilian Huber [CVP]
Wirtschaft + Justiz: Klaus Lützkamp [CVP]
Arbeit + Soziales: Faith Panichart [ESP]
Verkehr, Wissenschaft + Forschung: Alois Saidl [BVP]
Magie + Umwelt: Raphael Dreher [CVP]
Gesundheit + Landwirtschaft: Christine Mayer [BVP]
Matrix: Sylphia Raisner [BVP]
Europaintegration: Michaela Scholz (CVP)

STERN



URBANE ZUKUNFT

OBERNDORF AM NECKAR – Der Waffenhersteller Heckler & Koch (HK) stellt sich intern neu auf. Nach der Vergabeneriederlage um das neue Sturmgewehr des Bundesgrenzschutzes (BGS), bei dem HK gegen den Konkurrenten Ruhrmetall verlor, soll eine Neuauflage der legendären Urban-Serie kurz bevorstehen. **[MEHR]**

RUHREXPRESS



PLÜSCHTIERSTAU AUF DER A3

LEVERKUSEN – Am Autobahnkreuz Leverkusen ist ein Drohnen-Lkw umgestürzt. Mehrere Tonnen „Lofwyr“-Plüschdrachen, die für eine Charity-Aktion nach Nürnberg geliefert werden sollten, blockierten stundenlang den Verkehr. **[MEHR]**

DIE WELT IM FOKUS [KOMMENTAR] ✖

BERLIN SCHAFFT SICH AB

BERLIN – Am 1. Oktober 1920 wurde aus zahllosen, vormals unabhängigen Städten und Gemeinden das moderne Berlin geschaffen – unter wütenden Protesten der Bürger und mit nur knapper Mehrheit in der Landesversammlung.

Pläne für ein Groß-Berlin gab es schon lange, und aus gutem Grund: Die exzessive Kleinstaaterei im Berliner Raum machten Planung, Versorgung und Entwicklung unmöglich – und teuer war die kommunale Anarchie überdies: Um 1900 existierten im Berliner Raum 151 Städte und Gemeinden, versorgt durch 43 unterschiedliche Gas-, 17 Wasser- und 15 Elektrowerke. Man leistete sich 17 prächtige Rathäuser mit jeweils eigener Verwaltung, es gab 16 getrennte Bahnnetze und abweichenden Spurbreiten, und trotz der allerdeutlichsten Vorteile für einen Zusammenschluss zu Groß-Berlin wollten die Berliner am maximal ineffizienten Klein-Klein festhalten.

Die alles klingt 2082 nicht nur gruselig vertraut, sondern wie eine Vorschau auf kommende Ereignisse. Denn seit der einigermaßen homogenen Trennung in einen von Großkonzernen kontrollierten Westsektor und eine anarchistische Ostzone in den 2060ern befindet sich Berlin tatsächlich in einem Stadium fortgesetzter Auflösung. Und diese beschleunigt sich gerade radikal: Im Norden wandert ein Geschäftsviertel vom armen Reinickendorf zum reichen Tegel. Im neuesten Anarchobezirk Spandau wollen reiche Villenorte wie Kladow und Sacrow lieber zu Potsdam gehören. Im vormals kommunistisch-zentralistischen Köpenick brechen unter der Wucht des Shiawase-Skandals gewachsene Organisationsstrukturen auseinander. In Marzahn und einer wachsenden Zahl weiterer „alternativer“ Bezirke ist der Bezirksabgeordnete nur noch eine Fassade, der aufgedunsen von Schwarzgeldern auf einem uneinigen Haufen von Kiezen und Gangterritorien sitzt. Grenzen und Namen von Bezirken sind Verhandlungsmasse, sind Label ohne Inhalt, ohne Heimat. Die vielgefeierte „Berliner Einheit“ existiert nicht mehr – falls sie je existiert hat. Denn wie 1920, als das verhasste Groß-Berlin aus der reinen Not nach dem Ersten Weltkrieg geschaffen wurde, um zentral organisierte Brotkarten an die Hungernden verteilen zu können, ist auch das heutige geeinte Berlin aus der Not geboren, einen weiteren Bürgerkrieg in der Stadt zu verhindern. Und nicht einmal das ist gelungen!

Denn wieviel hunderte, tausende Menschen müssen sterben, bis tragische Einzelfälle, gewaltsame Gangkonflikte, Straßenkämpfe und marodierende Banden, aus dem Ruder gelaufene Demos und andere Euphemismen endlich offen als Bürgerkrieg bezeichnet werden dürfen?

Berlin ist mehr als nur ein gescheitertes Experiment. Es ist eine gescheiterte Stadt seit ihrer Geburt. Und es wird Zeit, sie zu Grabe zu tragen. Sie einzumauern und chirurgisch von ihrem Wirt, der Allianz Deutscher Länder, zu trennen. **[MEHR]**

B1LIVE ✖

FLETSCHER TROLLT SICH

BERLIN – Natürlich ist es „die Hetzjagd der Medien“, die den glücklosen Spandauer Bezirksabgeordneten Jurek „Fletscher“ Kowalczyk dazu gebracht hat, bei der Wahl im nächsten Jahr nicht erneut antreten zu wollen. Die wahren Gründe sind ebenso einfach wie sie erwartbar waren: Fletscher war schon zu Beginn seiner Amtszeit, in der er Spandau ins Chaos der alternativen Bezirksform führte, sehr betagt. Seitdem ist er sichtlich weiter gealtert, gezeichnet vom Hass der linken Szene, denen der Radikale nicht radikal genug war. **[MEHR]**

■ Hui, Geschichtslektionen aus der Æetherpedia – DeMe-Kos neues Baby (der Zusammenschluss aus WELT und IM FOKUS zu DWIF) nimmt seinen öffentlichen Bildungsauftrag offenbar tatsächlich Ernst. Ich bin baff. > **.krah**

■ Lass dich nicht verarschen: Als Intro belegbare Fakten zu nennen, um damit fachliche Kompetenz für das folgende Meinungsstück vorzugaukeln, ist nun wirklich Grundkurs in „Lügen mit Medien“. > **Nakaira**

■ Du musst es ja wissen ... > **Penny D.**

■ Aber ist da was dran? Also nicht am BS mit Berlin als failed state – das ist WELT- (pardon) „DIE WELT IM FOKUS“-Standardkost – sondern mit dem zunehmenden Zerfall innerbezirklicher Strukturen in Berlin? > **Karl**

■ Das berühmte Körnchen Wahrheit? Ja, da ist schon was dran. Grade die genannten Beispiele sind schwer von der Hand zu weisen. > **Konnopke**

■ Yerunda! Lies mal [Gefangen im Mikrokosmos] [#berlin] – der Artikel ist von 2073 und er plus die Kommentare dort sagen die jetzige Situation ziemlich gut voraus. Nur dass sich einige „soziokulturelle Bruchkanten“ halt nicht auf der bestehenden Bezirksgrenze befanden und bestimmte Kieze daher lieber zum angrenzenden „Gravitationszentrum“ gehören wollen. Naja, und dass jene innerbezirklichen Machtgruppen, deren Pekuliarinteressen unter die Räder des größten Machtblocks geraten sind, diesen Block bei erster Gelegenheit wegschaffen werden, war auch abzusehen. Das betrifft die Lage in den früheren Vory-Bezirken ebenso wie die Steilvorlage, die Rabeja und das Komitee 23fünf mit ihrem Shiawase-Gemauschel in Köpenick geliefert haben. > **Fienchen**

■ Ey, ich hab dich neulich im Trid gesehen! > **Gr1mm**

■ Schön für dich, Boi. > **Fienchen**

■ Ich würde die Vory nicht abschreiben. In den letzten Monaten hat die Drakova ziemlich Boden gemacht. Besonders laute Gegner wurden Opfer von Anschlägen oder verschwanden spurlos. Wer jetzt noch ernsthaft querpissen will, muss das aus dem Verborgenen tun. Und da ist nicht gut Biz machen. > **Russian Standard Troll**

■ Zudem die Drakova wohl irgendeinen Deal mit Tauh'd und auch dem Ringbund gemacht hat – mindestens eine Art Nichtangriffspakt, beim Ringbund wohl „etwas“ mehr. Ariadne (die Bundhehlerin im Schwarzen Hahn) meinte sogar, die Lukowskis stünden unter der Fuchtel der Drakova, seitdem diese ein „freundschaftliches Gespräch“ mit dem Paar in den Höfen hatte. > **Gr1mm**

■ Eben. Ich sehe das mit dem Zerfall auch nicht. Ja, Marzahn ist in Dutzende Gangreviere zerfallen, seit die Vorybosse zu Drachenfutter wurden – aber für jedes Marzahn gibt's auch ein Gropiusstadt, wo die Hauer-Allianz kleinere Konkurrenten wegbasht und unter Balrogs Krone vereint. Ist in Berlin ein Auf und Ab halt. > **.root**

■ Was mich schwerer anfrisst und was auch echt das Potenzial hat, das Berliner Pulverfass in Brand zu setzen, ist Spandau. Die Anarchos von Eiswerder haben unter Talabanis Führung alles eingerissen, was Fletscher in Jahrzehnten aufgebaut hat. Jetzt ist er auf Eiswerder persona non grata, weil er sich dreimal zu oft mit den Bonzen in Kladow getroffen hat – die Spandau verdammt nochmal BRAUCHT, um die Rechnungen zu bezahlen und Stimmgewicht zu haben. FÜR DIE ANARCHOS, verdammt! Wenn Fletscher geht – und das *wird* er im Herbst 2083 – werden die Alternativen für den Wortführer ihres jeweiligen Grüppchens stimmen und den Sieg fährt die CVP-Schlampe Wegener ein. Und die gibt dann die Villenenklaven wunschgemäß an Potsdam, zieht in ihr Bestechungsschlösschen und Spandau geht denselben Weg wie Reinickendorf: In den Bankrott und ins Gang-Chaos. Die Nazi-Bürgerwehren freuen sich. > **Fienchen**

ADL-SCAN Meldungen aus den deutschen Ländern.**DIE
WELT
IM
FOKUS****Kriegsreporter Celik Tekin LIVE in BERLIN****MINISTERIN SANDRA SAGEHORN (CVP) „TIEF B
ON WIEDER RANDALE IN BERLIN // LINKSTERRORISTISCHE CHAOTEN VERWÜ****SEN: Rekordgewinne für Saeder-Krupp // HAMBURG: HanSec meldet Rückgang der Kriminalität // MÜ****BERLIN****KEIN FRIEDE AUF ERDEN**

Nur noch rund 14 Tage, dann feiert Deutschland das Weihnachtsfest. Kerzen glimmen an Weihnachtsbäumen, Kinderaugen leuchten. Aber nicht in Berlin. Denn das kontinuierliche Aufblühen kleiner Herde von Gewalt ist längst zum Flächenbrand geworden. Wer die verschneit-friedliche AR abschaltet, blickt auf frisch versperrte Fronten, auf Panzerfahrzeuge in den Gassen. Die Luft ist erfüllt von Sirenengeheul, vom fernen Bellen der Automatikwaffen. Der Sternschutz spricht nicht mehr nur von Ganggewalt und Revierkämpfen der zahllosen verfeindeten Gruppen, von Randalen und dem hier viel zu tolerierten Linksterror. Die Gewalt hat eine neue, eine politische Qualität: Immer wieder detonieren Bomben – geliefert per gekaperter Supermarkt-Drohne oder im Kofferraum eines selbstfahrenden Pkw – im sonst friedlichen Z-IC Tegel. Die Spandauer Insel Eiswerder gleicht einem militärischen Ausbildungslager. Und seit die meisten Shiawase-Bürger in ihren Enklaven bleiben – oder zu tausenden die Stadt verlassen haben – muss jeder mit asiatischen Gesichtszügen um sein Leben rennen. Die Spirale der Gewalt kennt kein Ende.

MEHR ▶**STUTTGART****AUS DYNATEC
WIRD DYNATECH**

Heute gab die Technologiefirma *Dynatec* aus Stuttgart-Sindelfingen bekannt, dass sie von der Mitsuhama-Tochter *DynaTech Systems (DTS)* übernommen wird. Im Unternehmen häuften sich zuletzt Gerüchte um Differenzen zwischen den Anteilseignern. Auch wurden Leaks bekannt, wonach Mitarbeiter der Firma Datendiebstahl und Insiderhandel betreiben. Dies und der jahrelange Markenrechtsstreit mit Mitsuhama/DynaTech führten zum Absturz des Aktienkurses sowie zum Rücktritt von Dynatec-Geschäftsführer Dr. Farut Hirschfeld, der offen Missmanagement einräumte. Auf Antrag der neuen Geschäftsführerin Dr. Susanne Borgert machten die Dynatec-Aktionäre beim jüngsten Shareholder-Meeting nun den Weg frei für den Verkauf des Unternehmens an DTS. Der bisherige Dynatec-Firmensitz in Stuttgart wird im Rahmen der Restrukturierung und Zusammenführung der beiden Technologie-Unternehmen zur neuen Deutschlandzentrale von DynaTech Systems ausgebaut. Dr. Borgert fungiert fortan als Deutschlandchefin von DTS.

MEHR ▶**GELEGENHEITEN****NEU EINGETROFFEN**

FRISCH VON DER WAFFENMESSE FÜR DEINEN GABENTISCH! Neueste Modelle von Onotari, Heckler & Koch, Walther, Krupp Munitions uvm. Sichere dir Pre-Releases oder ordere deine Lieblingswaffe in deinem persönlichen Style. Das ideale Geschenk für deine Mitrunner oder für dich selbst. **GÖNN DIR!** Was ich nicht da habe, kann ich besorgen. Was ich nicht besorgen kann, brauchst du nicht. **JETZT bei Warentester [KONTAKT]**
#sota2083

**HECKLER & KOCH
Urban Enforcer MP**~~5.500 €~~
5.250 €**ALTMAYR Black Moon 2
MACHT Edition**~~1.400 €~~
1.250 €